

paedML[®] Linux und paedML[®] für Grundschulen

(Stand 23.07.2018)

paedML [®] Linux	Produkteigenschaften
Technische Angaben	
Server	<ul style="list-style-type: none"> ○ Virtualisierung auf Basis von VMWare ESXi 6.0 (oder höher) ○ USB-Stick als Installationsmedium ○ Betriebssystem der Server: Univention UCS 4.1-x basierend auf Debian GNU/Linux Version 7 ○ Betriebssystem der Firewall: pfSense Version 2.4.x basierend auf FreeBSD 11.1
Arbeitsstationen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Windows 7 Professional 32-Bit ○ Windows 7 Professional 64-Bit ○ Windows 10 Education 64-Bit
Anzahl Server	<ul style="list-style-type: none"> ○ Zwei virtualisierte paedML Server ○ Virtualisierte Firewall pfSense
Serverdienste	<ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherheit durch vorgeschaltete Firewall ○ Datei- und Druckdienste (Samba und CUPS) ○ E-Mail-Dienste (Postfix, Cyrus, Horde) ○ Web-Dienste (Apache) ○ Systemmonitoring (Nagios) ○ Datenbank-Dienste (PostgreSQL) ○ Grafische Administration über die Schulkonsole ○ Client-Management (Installation, Softwareverteilung) über OPSI ○ Erstellung eigener Sicherheitszertifikate für den OpenVPN-Zugriff ○ Benutzerzugriffe aus dem Internet auf Datei-, Web- und E-Mail-Dienste mit OpenVPN ○ Administratorzugriff aus dem Internet auf den Server mit OpenVPN oder SSH
Benutzerverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> ○ E-Mail-Konto für jeden Benutzer ○ Einfaches Anlegen vieler Benutzer über Dateiliste, z.B. Import von Benutzerdaten aus Schulverwaltungsprogramm ○ Einfaches Verwalten von Benutzerkonten und Gruppen ○ Einfaches Versetzen der Schüler beim Schuljahreswechsel ○ Automatische Rechtevergabe beim Anlegen eines neuen Benutzers ○ Rücksetzen der Schülerpasswörter durch die Lehrerin oder den Lehrer möglich ○ Protokollierung von Benutzer-Logins
Benutzer-Einstellungen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Unterschiedliche Zugriffsrechte für Administratoren, Lehrer/innen und Schüler/innen ○ Arbeitsstationen mit eingeschränkten Rechten ○ Lokale Benutzerprofile auf den Arbeitsstationen ○ Benutzerdaten werden auf dem Server gespeichert (Ordnerumleitung ins Heimatverzeichnis), ○ Konfiguration über Gruppenrichtlinien
Arbeitsstationsverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Manuelle Aufnahme von Arbeitsstationen ○ Löschen von Arbeitsstationen ○ Konfiguration über Gruppenrichtlinien
Client-Management	<ul style="list-style-type: none"> ○ Installation über das Client-Management-System OPSI ○ Softwareverteilung und –aktualisierung über das Client-Management-System OPSI ○ Erstellen von Rechnerimages im Microsoft WIM-Format
Reparaturmodus	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wiederherstellung der Arbeitsstation in einen definierten Grundzustand (Selbstheilende Arbeitsstation - SheilA)
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> ○ Raum-, benutzer- und gruppenbezogene Druckerverwaltung ○ Lehrer/innen können Zugriff auf den Drucker über die Schulkonsole steuern
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ○ Firewall für den Zugriffsschutz von innen ○ Firewall für den Zugriffsschutz von außen ○ Webfilter für den Zugriffsschutz auf unerwünschte Internetinhalte ○ Internetzugriffssteuerung über eigene Black- und Whitelists ○ Webdienste mit verschlüsselten Verbindungen